

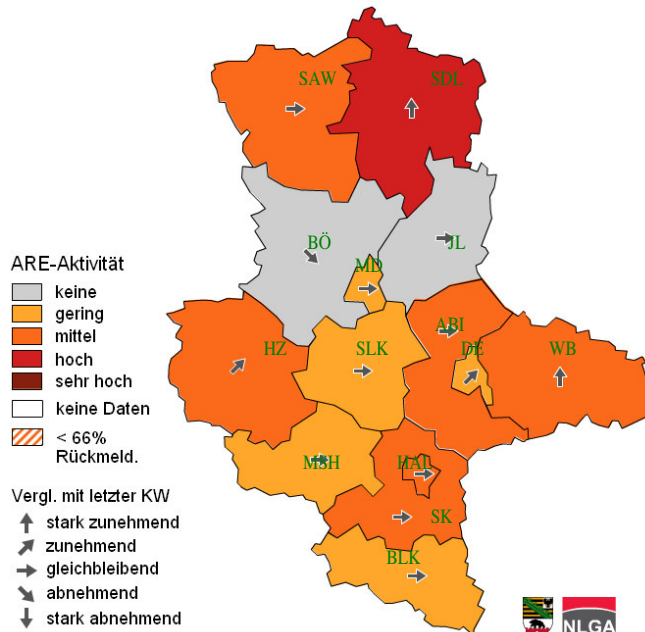
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 10/2012

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindereinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



10. KW (05.03.2012 - 11.03.2012)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 140 von 141

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1131 von 13177 betreuten Kindern

Erkrankungsrate: 8,6% (Vorwoche: 7,5%)

ARE-Aktivität:

Keine 2 (Vorwoche: 4)

Gering 5 (Vorwoche: 6)

Mittel 6 (Vorwoche: 4)

Hoch 1 (Vorwoche: 0)

Sehr hoch 0 (Vorwoche: 0)

Trend:

Aus einem Landkreis wurde über eine hohe, aus 6 Stadt-/Landkreisen über eine mittlere und aus 5 Stadt-/Landkreisen über eine geringe ARE-Aktivität berichtet. Im Landesdurchschnitt liegt eine geringe ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Bei deutlich höherer Anzahl von Einsendungen für die virologische Surveillance ist die Influenzapositivenrate auf 31% gestiegen. Mit 63% wurden überwiegend Influenza-B-Viren unter den Influenzavirusnachweisen identifiziert, in 37% der Fälle gelang der Nachweis von Influenza-A(H3)-Viren. Neben Influenzaviren zirkulierten mit einem viel geringeren Anteil RS-Viren (8%) und Adenoviren (5%) als Auslöser akuter respiratorischer Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen in Sachsen-Anhalt. Die Gesamtpositivenrate der virologischen Surveillance lag bei 44%.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 70 Influenzabefunde übermittelt: 21 Influenza-A-Befunde (19x PCR, 2x Antigennachweis), 31 Influenza-B-Befunde (PCR) und 18 Influenza A/B-Befunde (17x PCR, 1x Antigennachweis). Dabei handelt es sich um 63 Kinder im Alter von 1 bis 17 Jahren sowie um 7 Erwachsene im Alter von 27 bis 64 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: Salzlandkreis (15x), Halle (14x), Saalekreis (14x), Magdeburg (11x), Harz (7x), Mansfeld-Südharz (5x), Dessau-Roßlau (2x), Anhalt-Bitterfeld (1x), Stendal (1x).

Aktueller Gesamtstand (12.03.12): 207 Influenza-Erkrankungen, davon 3x Influenza-A (H1N1)-2009-Virus, 81x Influenza A, 79x Influenza B, 44x Influenza A/B.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Wallonerberg 2-3,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de, ARE-Surveillance im Internet: <http://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=38982>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-5377-195

Dr. Hanna Oppermann, Nadina Altenbach-Schulze,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-5377-141 oder -177

Dr. Hanns Martin Irmscher, Dr. Sabine Bähge,

Dr. Carina Helmeke